

Panasonic kündigt weitere Funktionen für die Lumix S-Serie an

Mehr Kontrast und hohe Auflösung



Auf der CES wurde die Lumix S1 in ihrem endgültigen Design gezeigt.

Panasonic hat auf der CES in Las Vegas weitere Ausstattungsdetails für die auf der photokina 2018 angekündigten spiegellosen Lumix S Vollformatkameras bekanntgegeben. So werden die Lumix S1R und die Lumix S1 einen HLГ Photo Modus für besonders kontrastreiche Bilder und eine High Resolution Funktion für extrem hochaufgelöste Fotos bieten. Die Kameras sollen wie geplant im März dieses Jahres auf den Markt kommen.

Der neue HLГ Photo Modus ermöglicht es, HDR-Bilder mit höherem Kontrastumfang in natürlichen Farben aufzunehmen, die der visuellen Wahrnehmung sehr nahe kommen. Grelle Lichter soll dabei ohne Über- und dunkle Schatten ohne Unterbelichtung abgebildet werden. Diese besonders lebendig wirkenden Bilder werden als HSP Dateien gespeichert und können z. B. auf den aktuellen HLГ-kompatiblen Fernsehern von Panasonic oder auf anderen Endgeräten, die HLГ

unterstützen, abgespielt werden. Der HLГ Photo Modus eignet sich nach Angaben von Panasonic besonders gut für die Bildpräsentationen professioneller Fotografen.

High Resolution Modus

Im High Resolution Modus nimmt die Kamera automatisch vom Motiv acht Einzelbilder schnell hintereinander auf; dabei wird der Sensor nach jeder Aufnahme minimal verschoben. Anschließend errechnet der neue Bildprozessor Venus Engine aus den acht Fotos eine besonders hochaufgelöste Bilddatei, deren genaue Größe noch nicht angegeben wurde. Die ins Gehäuse integrierte I.S. Bildstabilisierung soll je nach Motiv und Lichtverhältnissen die Nutzung des High Resolution Modus' auch aus der Hand ermöglichen. In Situationen, in denen sich die Motive

bewegen, können Verzerrungseffekte unterdrückt werden. Man darf gespannt sein, wie das in der Praxis funktioniert.

Die angekündigten Funktionen ergänzen die Ausstattung der Lumix S-Kameras, die Panasonic auf der photokina angekündigt hatte. Dazu gehören neu entwickelte Vollformat-Sensoren mit 47 Megapixel (Lumix S1R) bzw. 24 Megapixel (Lumix S1) Auflösung und die Videoaufzeichnung in 4K/60p. Zudem sollen die neuen Modelle als erste spiegellose Vollformat-Kameras ein Dual I.S. Bildstabilisierungssystem mit Verwacklungskorrektur in Kamera und Objektiv bieten sowie mit je einem SD- und XQD-Speicherkarteneinschub und einem stabilen, um drei Achsen schwenkbaren LCD-Monitor ausgestattet sein. Der Leica L-Bajonettanschluss wird nicht nur die Verwendung neuer Lumix S Objektive, sondern auch die der L-Mount Alliance-Partner Leica und Sigma erlauben. Panasonic will sein Angebot an kompatiblen Objektiven für die Kameras der S Serie mit L-Bajonett zügig ausbauen. Bereits 2020 soll die Palette mehr als zehn Modelle umfassen, darunter eine 1,4/50mm-Festbrennweite, ein Standardzoom 24-105mm und ein Telezoom 70-200mm.



Die neuen Kameras sollen im HLГ Photo Modus auch HDR-Fotos mit besonders großem Kontrastumfang aufnehmen können.